

29.08.2012 - 15:33 Uhr

Detonation der Bombe in der Feilitzschstraße / Gebäude der Constantin Film / Statement

München (ots) -

Bei der kontrollierten Sprengung der Fliegerbombe gestern in Schwabing ist auch das Bürogebäude der Constantin Film in der Feilitzschstraße 6 beschädigt worden, das genau gegenüber vom Bombenfundort liegt.

Martin Moszkowicz, Vorstand Film & Fernsehen der Constantin Film:

"Bei der Explosion sind zum Glück nur Sachschäden entstanden. Dabei handelt es sich - soweit wir das im Augenblick evaluieren können - in erster Linie um Glasscheiben an der Nordfassade, die zu Bruch gegangen sind. Die Feuerwehr vor Ort wird das Gebäude heute Nachmittag wieder an die Mieter - also auch die Constantin Film - übergeben und im Anschluss daran werden wir mit den Aufräumarbeiten beginnen. Ab morgen wird ein Großteil unserer Belegschaft wieder einen normalen Arbeitstag haben.

So unangenehm dies ist, der Geschäftsbetrieb der Constantin Film AG war und ist zu keiner Zeit unterbrochen oder gestört gewesen. Zur Höhe des Sachschadens können wir leider noch nichts sagen, das müssen wir erst evaluieren."

Kontakt:

Constantin Film
Filmpresse
E-mail: filmpresse@constantin-film.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018915/100723877> abgerufen werden.